

Freitag, 24. Juli 2020 [Neustadt](#)

Rohrbruch legt Verkehr kurzzeitig lahm

20 Haushalte am Steinweg in Bordenau sind stundenlang ohne Wasser

Von Kathrin Götze





Anwohner Wilfried Kuske (von links) sieht zu, wie Karahan Veysel und Karsten Milewski unter der Straße nach dem Rohrschaden suchen. Foto: Kathrin Götze

Bordenau. Wilfried Kuske traute seinen Augen kaum: „Ich dachte erst, ich hab die falsche Brille, als ich heute früh das ganze Wasser durch den Garten laufen sah“, sagt der Bordenauer. Sein Grundstück am Steinweg, Ecke Bordenauer Straße, hat eine ganze Menge von dem Wasser abbekommen, das sich am Donnerstagmorgen vor seinem Haus über die Straße verteilte. „Das sah schon schlimm aus, hat Sand und sogar Steine weggespült.“

Er habe in der Eile nicht genau gewusst, wen er anrufen sollte, sagt der Senior. Er probierte es bei den Stadtwerken und schließlich bei der Polizei, die die Straße kurzzeitig sperrte und auch den zuständigen Wasserverband Garbsen-Neustadt alarmierte. Die Fachleute hatten den Schaden recht bald ausgemacht: Eine 100 Millimeter starke Versorgungsleitung unter der Straße war gebrochen.

Wagen versorgt betroffene Haushalte

Tiefbauer der Firma Todtenhaupt legten das Rohr in gut 1,50 Meter Tiefe frei und reparierten es. Während der Arbeiten war das Wasser auf dem betroffenen Abschnitt abgestellt, rund 20 Haushalte lagen nach Auskunft von Verbandssprecher Lars Christian Burgdorff trocken. Für sie stellte der Verband einen Wasserwagen an der Straße ab. Er rechne damit, dass der Schaden spätestens gegen 16 Uhr behoben sei, sagte Burgdorff.

Der Wasserverband ist – auch bei solchen Notfällen – tagsüber unter der Telefonnummer (05137) 87990 zu erreichen, der Störungsdienst außerhalb der Geschäftszeit unter Tele-

fon (05137) 879966.